

## Das Wesen des Heiligen Geistes

*Der Heilige Geist ist eine wirkliche Person* wie auch der Vater und der Sohn. Auch Er ist wirklich Gott. Petrus konnte zu Ananias sagen: „Warum hat der Satan dein Herz erfüllt, daß du den *Heiligen Geist* belogen hast? . . . Nicht Menschen hast du gelogen, sondern *Gott*“ (Apg 5, 3. 4). Und doch wird der Heilige Geist klar *unterschieden* von dem *Vater* und dem *Sohn*. So sagt der Herr beim Taufauftrag: „Und taufet sie auf den Namen des *Vaters* und des *Sohnes* und des *Heiligen Geistes* (Mt 28, 19). Diese Worte besagen, daß Er die *dritte* Person der göttlichen Dreieinheit ist.

Wenn ich sage, daß Er, der Gott und Geist ist, eine *Person* ist, so soll damit ausgedrückt werden, daß Er, der Heilige Geist, *nicht* ein bloßer *Einfluß* oder nur eine *Kraft* ist, die von *Gott ausgeht*, durch die wir in gewisser Weise beseelt und geleitet werden, sondern daß Er eine wirkliche Persönlichkeit ist, die bewußt leitet, redet, hört, betrübt werden kann (Joh 16, 13. 14). Ein Einfluß aber kann nicht reden, hören oder betrübt werden.

Natürlich *übt* der Heilige Geist eine große Kraft und einen gesegneten Einfluß *aus*; aber Er Selbst ist *mehr* als eine Kraft, *mehr* als ein *Einfluß*. Er ist eine wirkende Person, die einem jeden insbesondere austeilt, „*wie er will*“ (1. Kor 12, 11). Das aber kann nur ein *lebendes Wesen* tun, das einen Willen hat. Wo die Schrift auch von dem Heiligen Geist redet, verwendet sie daher für ihn immer wieder das persönliche Fürwort „*ER*“.